

# Planung eines Auslandsaufenthaltes

## 1. Information

Auf Austauschbörsen, im Internet oder durch persönliche Kontakte kann man sich über mögliche Länder informieren. Ein Austausch kann von A bis Z selbständig organisiert werden; einfacher (aber teurer) ist es mit einer Organisation. Grundsätzlich kann die Bismarckschule dazu keine Empfehlungen aussprechen, weil wir keine Werbung machen dürfen.

Die Austauschmessen finden alle paar Monate in Hannover und anderen Städten Norddeutschlands statt und bieten eine gute Informationsmöglichkeit.

## 2. Vorbereitung

Die Familien nehmen Kontakt mit der Organisation, bzw. der Gastfamilie und der Gastschule auf und besprechen alle zentralen Fragen.

## 3. Information der Bismarckschule

Die Eltern richten bitte einen Antrag auf Beurlaubung an den Schulleiter. Das sollte so früh wie möglich geschehen, auch wenn noch nicht alles feststeht. Möglichst darin enthalten sind

- Dauer und Daten des Austauschs
- Name und Adresse der Gastfamilie
- Name und Adresse der Gastschule
- Ist ein Gegenbesuch geplant? Wann?

Hierfür gibt es ein Formular im Oberstufenbüro. Wenn dann die Bestätigung der ausländischen Schule oder Organisation kommt, sollte sie umgehend bei Frau Tenace im Oberstufensekretariat abgegeben werden, damit die formale Beurlaubung ausgestellt werden kann.

## 4. Auswirkungen auf die schulische Laufbahn bedenken

Ein Auslandsaufenthalt kann z.B. 3 Monate dauern oder 6 Monate oder auch ein ganzes Schuljahr. Er passt am besten in das erste Halbjahr der 11. Klasse. Bei Aufenthalten bis zu 6 Monaten kommt der Schüler oder die Schülerin in den alten Jahrgang zurück und muss dann im laufenden Schuljahr so zurechtkommen, dass die Versetzung am Ende gelingt.

Wer länger ins Ausland möchte und einen Notendurchschnitt von 2,0 oder besser hat, sollte seine Eltern bitten, vor der Versetzungskonferenz beim Klassenlehrer formlos das **Überspringen** zu beantragen. Dann kann man im laufenden Schuljahr aus dem Ausland zurückkommen (eventuell auch den Aufenthalt verlängern), in seiner alten Klasse den Faden wiederaufnehmen und hat bereits die Versetzung in der Tasche.

Bei einem ganzen Auslandsjahr und hervorragenden Leistungen vor der Abreise kann man ebenfalls das Überspringen erwägen.

Nützliche Links:

<http://www.ausgetauscht.de/auslandsjahr.htm>

<http://www.auslandsjahr.org/auslandsjahr-organisieren.html>

(Hew, 04.04.2024)